# Bedürftigen zum Fest eine kleine Freude machen

## Hallenschule packt 37 Päckchen für Plettenberger Tafel

**PLETTENBERG ▪ Ja stimmt, Weihnachten ist ein Fest der Freude, aber viele Menschen müssen das ganze Jahr über sparsam leben, um wenigstens an den Feiertagen nicht auf alles verzichten zu müssen. Die Hallenschule unterstützt deshalb die Plettenberger Tafel mit einer großen Sammelaktion.**

37 bunt gepackte Päckchen bedecken den Fußboden vor dem Sekretariat in der Hallenschule. Die Kartons sind mit weihnachtlichem Geschenkpapier beklebt. Auch in diesem Jahr haben Schüler, Eltern und Lehrer Lebensmittelspenden für die Plettenberger Tafel gesammelt.

„Unsere Schule möchte den bedürftigen Mitbürgern auf diesem Weg zu Weihnachten eine kleine Freude bereiten. Jeder konnte so viel spenden, wie er wollte oder auch konnte", erklärte Christiane Holzmann, die Vorsitzende des Fördervereins. Vor drei Jahren wurde die Spendenaktion an der Hallenschule von der Fördervereins-Kassiererin Madeleine Ackermann ins Leben gerufen. Sie war es auch, die die zahlreichen Spenden zunächst sichtete, die Pakete dann in liebevoller Arbeit packte und mit passendem Geschenkpapier beklebte. Vor allem haltbare Lebensmittel und Süßigkeiten, aber auch Drogerieartikel wie Shampoo und Duschgel befinden sich in den Geschenkkisten.

„Wir von der Tafel sind natürlich begeistert, dass es in Plettenberg Lebenshilfe direkt vor Ort gibt – viele spenden ja auch an größere, auswärtige Organisationen", freute sich Andrea Schröder von der Tafel, als sie und ihre ehrenamtlichen Kollegen Wolfgang Kaiser und Karl-Heinz Schwandt die 37 Päckchen in ihren Bus luden.

Wer auch gerne Lebensmittel-Päckchen spenden möchte, hat heute noch die Gelegenheit dazu: Die Tafel nimmt von 9.00 bis 11.00 Uhr gepackte Päckchen im Sozialzentrum „Allerlei – Halle für Alle" an der Schubertstraße 5 entgegen. Diese werden dann in der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr an die bedürftigen Plettenberger ausgegeben. ▪ ni

Madeleine Ackermann (l.) und Christiane Holzmann (2. v. l.) vom Förderverein der Hallenschule überreichten die 37 Päckchen an Andrea Schröder (Mitte), Wolfgang Kaiser (2. v. r.) und Karl-Heinz Schwandt (r.) von der Tafel. ▪ Foto: N. Strotmann